
Maxus Mifa 9: Van mit Verwöhnanspruch

Großraumlimousinen seines Schlages sind in Deutschland so gut wie ausgestorben. Das könnte ihm eine gewisse Kundschaft beschern, die VW Sharan und Seat Alhambra sowie demnächst auch den Ford Galaxy vermissen wird: Mit dem Mifa 9 bringt Maxus einen siebensitzigen und 5,27 Meter langen Elektro-Van nach Deutschland. Er bietet eine 2-2-3-Konfiguration mit Einzelsitzen in der zweiten Reihe, die auf Wunsch auch über Kühlung, Heizung und Massagefunktion verfügen. Der Mifa leistet 180 kW (245 PS) und soll dank 90-kWh-Batterie eine Reichweite von bis zu 440 Kilometern haben. Mittels Schnellladung verspricht der Hersteller, dass die Batterie innerhalb von einer halben Stunde wieder von 30 auf 80 Prozent aufgeladen werden kann.

Als zentrales Bedienelement dient ein 12,3-Zoll-Touchscreen, der nahezu alle Funktionen steuert – selbst der Motor wird über das Display gestartet. Eine sieben Zoll große digitale Instrumentenanzeige gehört ebenso zur Grundausstattung, wie elektrisch beheizbare Außenspiegel, Klimaautomatik vorne und hinten, schlüsselloses Zugangssystem, Lichtsensor, Rückfahrkamera und Fernlichtassistent. Mit an Bord sind auch in der Einstiegsversion „Elite“ ein adaptiver Tempomat, Verkehrszeichenerkennung, Spurverlassenswarner, ein Spurhalte- und ein Spurwechselassistent sowie ein Heckkollisions- und ein Querverkehrswarner mit integrierter Notbremsfunktion. Sechs Airbags schützen bei einem Unfall.

Der ab sofort bestellbare Siebensitzer startet bei 68.990 Euro. Zwei zusätzliche Optionspakete werten die Basisausstattung auf Wunsch weiter auf. Wer sich für das Luxury-Paket entscheidet, erhält zusätzlich zwei elektrische Schiebedächer (ein kleines über den Vordersitzen, ein großes für den Fond), eine 64-farbige Ambientebeleuchtung und Einstiegsleuchten vorne und hinten, einen automatisch abblendenden Innenspiegel, Regensensor, eine induktive Smartphone-Ladeschale sowie elektrisch verstell- und anklappbare Außenspiegel. Dazu kommen 360-Grad-Kamerasystem und zusätzliche Einparkhilfen auch vorne. Für Fahrer und Beifahrer gibt es elektrische einstellbare Sitze inklusive Lendenwirbelstütze, in Reihe zwei halten Massagefunktion, Sitzheizung und -belüftung Einzug. Heckklappe und seitliche Schiebetüren öffnen elektrisch. Mit dem Premium-Paket kommen Lederausstattung, Lenkradheizung, Liegesitze in der mittleren Reihe sowie Massagefunktion, Sitzheizung und -belüftung auch vorne hinzu. Im Innenspiegel ist ein Kameradisplays integriert. Auf den 19-Zoll-Leichtmetallfelgen kommen zudem Reifen mit selbstdichtender Self-Sealing-Technologie zum Einsatz.

Maxus gibt fünf Jahre Fahrzeuggarantie bis zu einer Laufleistung von 100.000 Kilometern und acht Jahre bzw. 200.000 Kilometer auf die Fahrbatterie. (aum)

Bilder zum Artikel



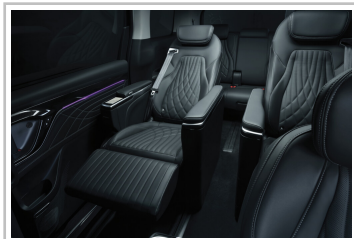
Maxus Mifa 9.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Maxus



Maxus Mifa 9.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Maxus



Maxus Mifa 9.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Maxus
